

MuSAH Schüler- und Studierendenkonzert

Abwechslungsreiches Programm



Dr. Martina Vormann-Sauer, J. Besgen, A. Fournier, A. Schmidt-Lonhart, G. Fischer-Sous, A. Bibo, G. Sauer

Die Pianisten und Sänger der Klavierklasse von Gregor Sauer und der Gesangsklasse von Dr. Martina Vormann-Sauer präsentierten sich mit einem abwechslungsreichen Programm.

Arian Bibo (Klavier) begann mit Menuett G-Dur von Joh. Seb. Bach, gefolgt von Robert Schumanns, schön phrasiertem, Von fremden Ländern und Menschen und einer eigenen Improvisation.

Johannes Besgen (Bariton) sang das melodische Selve Amiche von Antonio Caldara, gefolgt vom dramatischen Quella Fiamma che m'accende von Benedetto Marcello. Songs der Höhner und von Roger Whittaker rundeten den Auftritt ab.

Anna Ingrid Fournier (Klavier) überzeugte mit der diffizilen Chaconne von Joh. Seb. Bach für linke Hand allein (Studie Nr. 5) in der Bearbeitung von Brahms, ein umfangreiches Werk, das sie musikalisch klar gegliedert darbot. Gerlinde Fischer-Sous (Mezzo-sopran) eröffnete ihren Vortrag mit drei Liedern von Franz Schubert: Litanei, Wanderers Nachtlied und An die Musik. Mit dem Musical-

Song Once you lose your Heart und dem bewegenden Besame Mucho, das sie selbst an der Gitarre begleitete, bewies sie stilistische und musikalische Vielseitigkeit.

Axel Schmidt-Lonhart (Klavier) präsentierte Bilder einer Ausstellung von Modest Moussorgsky. Zwischen den einzelnen, in ihrem Charakter sehr unterschiedlichen, „Bildern“ mit Titeln wie Gnomus, Il vecchio castello, die Tulerien, Bydlo, Ballett der noch nicht ausgeschlüpften Küchlein, Samuel Goldberg und Schmyle, der Marktplatz von Limoges und

Catacombe komponierte Mous-sorgsky vermittelnde Promenaden, die variierend immer wieder ein Grundthema aufgreifen. Schmidt-Lonhart gestaltete die verschiedenen Teile des reichhaltigen Werkes mal ruhig-kontemplativ, mal virtuos-schillernd, abwechslungsreich und überzeugend.

Insgesamt zeigte das Schüler- und Studierendenkonzert wieder einmal das hohe Unterrichts- und Ausbildungsniveau der MuSAH unter der Leitung von Gregor Sauer und Dr. Martina Vormann-Sauer.



Kreisverband

Rhein-Oberberg e.V.

Helfen mit Herz.

Hüttenstraße 27 | 51766 Engelskirchen

Tel 02263 9624-0 | info@awo-rhein-oberberg.de

www.awo-rhein-oberberg.de

Finden Sie uns auch auf

 AWORheinOberberg |
  aworheinoberberg



Helfen mit Herz.

© REDPIXEL – stock.adobe.com



GEISLERS

MOBILE PFLEGE GMBH

WWW.GEISLERS-PFLEGE.DE



IHR TIER LIEBT

ABWECHSLUNG?

WIR SORGEN

DAFÜR.

futterhaus.de

DAS FUTTERHAUS

DAS FUTTERHAUS Engelskirchen

Olpener Straße 59 | 51766 Engelskirchen

T 02263 9686467

Mo–Fr 9.00 – 19.00 Uhr

Sa 9.00 – 18.00 Uhr

...solide Küchen-Kunst!



KÜCHEN STUDIO

BECKER

51766 EK-Wiehlmünden

Telefon: 02263 7566

Tagespflege

LUTSCH GmbH

Ambulante Pflege & Betreuung

Verhinderungspflege in

familiärer Atmosphäre

(auch an Wochenenden)

Dorfstraße 29

51766 Engelskirchen

Telefon 0 22 63-7 07 13

OH, wie klein kann gutes Hören sein!

Wir beraten Sie zu den Mini-Hörgeräten, die extrem klein, präzise und unauffällig sind!



Termin-Hotline:

Tel. 02263 - 9697133

Hörgeräteakustik Marucs Brungs

Hauptstr. 19 51766 Engelskirchen-Runderoth

www.hoergeraete-brungs.de



Voller Energie für die Region

Fachvorträge

verbraucherzentrale



Energieberatung

Gemeinsam mit unseren bergischen Partnerkommunen und der Verbraucherzentrale informiert AggerEnergie als innovativer Fürsorger der Region über aktuelle Energiethemen.

Unsere kostenlosen Online-Vorträge starten um **18 Uhr**:

Montag, 11. September 2023:

Photovoltaik und Batteriespeicher

Montag, 09. Oktober 2023:

Modernisieren oder verkaufen? Ein Blick in die Zukunft

Montag, 13. November 2023:

Sparsam heizen – ohne Schimmel

Montag, 11. Dezember 2023:

Energetische Sanierung: So gehen Dämmung, Fenstertausch & Co.

Alle wichtigen Infos zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter aggerenergie.de/fachvorträge



Projekt Umnutzung Alte Bücherfabrik gestoppt



Der Umbau der Alten Bücherfabrik in Runderoth zu einem Bürgerzentrum mit Veranstaltungshalle und zur Bergischen Gesundheitsmanufaktur kann in der vorgesehenen Form leider nicht fortgeführt werden. Nach 6 Jahren intensiver Arbeit, der Erlangung des B-Stempels im Strukturprogramm Regionale 2025 und nach Bestätigung des Vorhabens durch Bürgerentscheid zwingen drastische Baukostensteigerungen, veränderte Finanzierungsbedin-

gungen und überraschend geänderte Förderbedingungen des Landes zum Abbruch der Projektumsetzung. Insbesondere eine Senkung der Fördernote um 10%-Punkte und eine deutlich erhöhte Planungstiefe für die Förderbeantragung machen der Gemeinde eine Fortführung des Vorhabens nicht mehr möglich. Ich bedauere die unvorhersehbare Entwicklung außerordentlich, bin allerdings doch von den Inhalten des Projektes und seiner Bedeutung für die Gemeindeentwicklung weiterhin überzeugt. Jetzt gilt es für Rat und Verwaltung nach vorne zu schauen und gangbare Alternativen aufzu-



Bildquelle: GATERMANN + SCHOSSIG

zeigen sowie gemeinsam in eine Umsetzung gebracht werden. Dr. Gero Karthaus
Bürgermeister

10 Mitfahrbänke in Engelskirchen aufgestellt



In Engelskirchen wurden in den letzten Wochen zehn Mitfahrbänke aufgestellt. Diese kleine aber feine Ergänzung zum öffentlichen Personennahverkehr geht auf die Initiative der Leader-Region Oberberg zurück. Mitfahrbänke sind Treffpunkte für spontane Fahrgemeinschaften auf dem Land. Die Sitzbänke sind gut einsehbar im öffentlichen Raum positioniert. Auf der Bank sitzende Personen signalisieren vorbeifahrenden Autos ihren Mitfahrwunsch. Der Zielort kann auf Zielschildern angewählt werden, die neben der Bank positioniert sind. Die Mitfahrbänke stehen in den Ortsteilen DöStiBu, Hardt, Rommersberg, Schnellenbach und Wahlscheid. Die Standorte der zehn Mitfahrbänke im Gemeindegebiet wurden zusammen mit engagierten Bürgerinnen und Bürgern, Dorfvereinen und dem Quartiers- und Klimaschutzmanagement gewählt. Die Finanzierung, Beschaffung und der Aufbau der Bänke und Schilder wurde von der Leader-Region



Mitfahrbank Schnellenbach.
Bildquelle: Docken_Siebertz

Oberberg organisiert. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Beteiligten. Gerade im ländlichen Raum, wo man sich gut kennt, bietet die Mitfahrbank eine Alternative um mobil zu sein. Man kann mit Nachbarn und Dorfbewohnern, die



Mitfahrbank Wahlscheid.
Bildquelle: Docken_Siebertz

kein eigenes Auto zur Verfügung haben, Fahrten teilen und dabei aktiv die Umwelt schonen und vielleicht auch mal ein unbekanntes Gesicht aus dem Ort näher kennenlernen. So kann aktive Nachbarschaftshilfe auch zu neuen zwischenmenschlichen

Begegnungen führen. Die genauen Standorte der Mitfahrbänke können Sie auf der homepage der Gemeinde Engelskirchen einsehen (www.engelskirchen.de/mitfahrbanken).

„Was passiert im Engelsquartier“



Nach einer ersten erfolgreichen Veranstaltung im August sind wir uns einig: Wir wollen uns regelmäßig treffen und uns mit dem Thema „Wohnen in Engelskirchen“ beschäftigen. Wir alle „wohnen“ und viele von uns machen sich Gedanken, dass es in Zukunft Veränderungen geben

muss. Wir wollen ein Netzwerk schaffen, Kontakte knüpfen, uns austauschen und vielleicht das ein oder andere Projekt auf die Beine stellen.

Gemeinschaftliches Wohnen in Engelskirchen in allen Formen und Varianten.

Wer Interesse hat, dabei sein möchte, kommt einfach vorbei. Wir treffen uns zukünftig jeden dritten Mittwoch im Monat. Nächster

Termin: 20.09.2023 um 18:30 Uhr

Ort: im Wohnzimmer der Alternativen Tagespflege Uwe Söhnchen, Ründeroth

Bei Fragen melden Sie sich gerne bei Tina Docken unter Telefon 02263 83 212 oder Tina.Docken@engelskirchen.de



Bild: Pixabay

Bücher, Klamotten, Spielsachen & Co

Wallefelder DORFTRÖDEL

Samstag, 23.9., 11:00-17:00Uhr
Dorfhaus/ Bolzplatz Wallefeld

Reibekuchen, Kuchenbuffet, kalte / warme Getränke und Hüpfburg

Anmeldung ab 01.9. - 17.9. unter:

dorftroedel@mein-wallefeld.de

Die ersten 20 Anmeldungen haben Garantie auf einen Stand im Dorfhaus.
 15€ pro Stand - max. 3 m

Made with PosterMyWall.com

Einkaufshilfe

für SeniorInnen und Menschen mit Unterstützungsbedarf

Nachdem die vorübergehende Schließung des REWE in Ründeroth bekannt geworden ist, sorgen sich vor allem ältere Menschen und Menschen mit Einschränkung, um ihre Lebensmittelversorgung. Verständlich, denn liegt der REWE doch zentral und verkehrsgünstig angebunden.

Die Nachbarschaftshilfe „Miteinander. Füreinander“ möchte diesen und allgemein Menschen mit Hilfebedarf ihre Unterstützung anbieten.

Ehrenamtlich Tätige begleiten Senior/innen oder hilfsbedürftige Menschen zum Einkauf oder übernehmen diesen im Bedarfsfall. Die Unterstützung der Nachbarschaftshilfe ist **kostenlos**.

Sollten auch Sie Hilfe benötigen, kontaktieren Sie „Miteinander. Füreinander“ unter 01575 299 80 90 oder schriftlich unter nachbarschaftshilfe-engelskirchen@weitblick-obk.de.

Ingrid Walbeck, Standortlotsin der Ehrenamtsinitiative Weitblick für Engelskirchen und Leitung der Nachbarschaftshilfe, koordiniert die ehrenamtliche Hilfe dienstags in der Zeit von 14 - 16 Uhr und donnerstags in der Zeit von 10 - 12 Uhr.



Bild: jsylatorre95 auf Pixabay

Kostenlose Vorträge

zur Pflegefinanzierung und zu „Ausländischen Betreuungskräften („24-Stunden-Pflege“)

Pflege finanzieren - Wer zahlt was?
Von der Finanzierung der Pflegekasse bis zu den Leistungen des Sozialamtes- ambulante und stationäre Pflege bezahlen. Harald Klotz vom Amt für Soziale Angelegenheiten des Oberbergischen Kreises referiert über verschiedene Möglichkeiten Pflege zu finanzieren und geht dabei Anspruchsvoraussetzungen und Fragen wie „Muss ich mein Haus verkaufen?“ ein.

Termin: 19.09.2023;
18:00-20:00 Uhr
Ort: Neues Baumwolllager Engelskirchen Obergeschoss (barrierefrei über Aufzug) Engels-Platz 8 51766 Engelskirchen
Dozent: Harald Klotz, stellv. Amtsleitung im Amt für Soziale Angelegenheiten Oberbergischer Kreis
Anmeldefrist: 19.09.2023



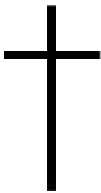
Bildquelle: Skitterphoto auf Pixabay

Ausländische Betreuungskräfte („24-Stunden-Pflege“)
Immer mehr Menschen werden pflegebedürftig und möchten trotz eines hohen Unterstützungsbedarfs möglichst lange zu Hause leben. Immer häufiger sind daher ausländische Betreuungskräfte in Privathaushalten beschäftigt. Vermittlungsagenturen werben mit einer „Rund -um-die-Uhr“-Versorgung und locken mit preisgünstigen Angeboten. Aus rechtlicher Sicht sollten bei dieser Lösung aber einige Fallstricke bedacht werden. Der Vortrag erörtert, welche Beschäftigungsmodelle es bei ausländischen Betreuungskräften gibt, welche Voraussetzungen ein

Haushalt erfüllen sollte und welche Alternativen es zu diesem Modell gibt.
Termin: 27.09.2023;
17:00-20:00 Uhr
Ort: Neues Baumwolllager Engelskirchen Obergeschoss (barrierefrei über Aufzug) Engels-Platz 8 51766 Engelskirchen
Dozentin: Frau Dr. Punsmann, Syndikusrechtsanwältin Verbraucherzentrale NRW e.V.
Anmeldefrist: 25.09.2023
Anmeldungen telefonisch unter Telefon 02263 83 105 oder schriftlich unter nina.schurmann@engelskirchen.de möglich.



Bildquelle: Rudolf Langer auf Pixabay



NACHRUF

Am 08. August 2023 verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter

Herr Hans-Gerd Heuser

im Alter von 84 Jahren.

Herr Heuser war in der Zeit vom 01. Dezember 1970 bis zur kommunalen Neugliederung im Jahre 1975 zunächst bei der Gemeinde Runderoth und dann bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand am 31. Januar 2001 bei der Gemeinde Engelskirchen beschäftigt.

Während dieser Zeit war er als Gemeindearbeiter im Bauhof tätig und in den verschiedenen Aufgabenbereichen der Kanal- und Straßenunterhaltung eingesetzt.

In der Zeit seiner langjährigen Mitarbeit haben wir ihn als freundlichen und hilfsbereiten Kollegen kennengelernt, der die ihm übertragenen Aufgaben stets mit großem Interesse, Pflichtbewusstsein und Verantwortung wahrgenommen hat.

Unsere Anteilnahme gilt den Angehörigen.

Gemeinde Engelskirchen

Dr. Gero Karthaus
Bürgermeister

Moritz Miebach
Vorsitzender des Personrates

Engelskirchen, den 16. August 2023

Friedhofskulturtage 2023

16.-17. September in Engelskirchen-Ründeroth

In vielen Religionen ist der Friedhof ein besonderer Ort.

Er ist ein Ort der Trauer und der Erinnerung, aber er ist für uns heute noch viel mehr: Der Friedhof als grüne Oase, als Ort der Begegnung, der Kunst und Kultur, sowie ein Zeugnis lokaler Geschichte.

Im Rahmen der Friedhofskulturtage haben wir zwei interessante Angebote:

1.) Bernd Richter, auch bekannt unter seinem Pseudonym Dirrenbrecht, liest Gedanken über Glauben, Sterben, Tod und Friedhöfe - auch von einer humoristischen Seite aus betrachtet.

Treffpunkt: Friedhofshalle Osberghausen, Gustav-Schmidt Straße am **16. September um 19 Uhr**



2.) Dr. Gero Karthaus bietet einen naturkundlichen Spaziergang über den Gemeindefriedhof in Ründeroth an.

Ein besonderes Biotop das vielfach seltenen Pflanzen und Tieren Lebensraum bietet.

Treffpunkt: Trauerhalle Rauscheider Straße 2, am **17. September um 15 Uhr**



Veranstalter: Friedhofsarbeitskreis der Gemeinde Engelskirchen

Ende: Gemeinde Engelskirchen

LOKALES

Dringender Aufruf zur Blutspende

Nachdem sich am 25.8.2023 bereits 167 Spender einfanden, um ihr Blut für schwer erkrankte oder verletzte Mitmenschen zu spenden, ruft das DRK dringend zur erneuten Blutspendeaktion am **Freitag, dem 8. September 2023, von 15.00 bis 19.30 Uhr im Aggertal-Gymnasium Engels-**

kirchen, Olpener Straße 13, auf! Der Bedarf an Blutspenden steigt stetig - alle 15 Sekunden deshalb wird eine Blutkonserve benötigt - deshalb wäre es gut, darüber nachzudenken, wie schnell man selbst in die Lage kommen kann, auf Blut angewiesen zu sein. Das DRK hofft darauf, dass sich

beim nächsten Termin noch eine stattliche Anzahl an Spendern einfindet, um ihren „Lebenssaft“ zur Verfügung zu stellen und damit anderen Menschen zu helfen oder gar ihr Leben zu retten. Bringen Sie also Verwandte, Freunde, Nachbarn oder Kollegen mit, denn, wenn zwei bereits

registrierte Spender drei Erstspender mitbringen, werden Sie mit einem „Pittermännchen“ oder Getränken nach Wahl belohnt. Deshalb auf zum Blutspendetermin am 8. September 2023! Bitte nutzen Sie die Termin-Online-Reservierung: www.blutspende.jetzt oder 0800 11949 11.



ACHTUNG:

Kuschel Zone!

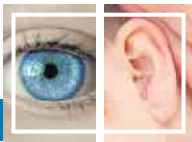
MÖBELHAUS WASSERFUHR GmbH

Wir möbeln Sie auf!

51688 Wipperfürth · Klingsiepen 7-9 (an der B506)

Telefon 02267 7058, www.wasserfuhr-gmbh.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10.00 - 19.00 Uhr · Samstag 10.00 - 16.00 Uhr



Bessere Technik für besseres Hören

Nicht jedes Hörgerät bringt die richtige Leistung

Schwerhörigkeit ist kein Luxusproblem. Sie erschwert die Kommunikation und belastet dadurch vor allem zwischenmenschliche Beziehungen oft stark. Denn kann man die anderen schlecht verstehen, führt das schnell zu Missverständnissen, Frust und Stress. Und ein nachlassendes Gehör ist keine Seltenheit - laut dem Deutschen Ärzteblatt liegt die Häufigkeit von behandlungsbedürftigem Hörverlust hierzulande bei etwa 19 Prozent. Glücklicherweise kann man das Problem mithilfe von modernen Hörgeräten gut in den Griff bekommen. Allerdings sollten Betroffene sich gründlich informieren, damit sie auch die passende Technik nutzen können.

„Hinter dem Ohr“ bietet mehr Vorteile

So sind In-dem-Ohr-Geräte (IdO)

zwar kleiner und nahezu unsichtbar, jedoch in der Regel nur bei leichterem Hörverlust empfehlenswert. Zudem hängt die Einsatzmöglichkeit stark von der Form und Größe des Gehörgangs ab. Dagegen sind Hinter-dem-Ohr-Geräte (HdO) ein wenig größer - aber dennoch diskret und unauffällig. Sie eignen sich für nahezu alle Arten von Schwerhörigkeit, weshalb sich 90 Prozent der Träger für ein solches Modell entscheiden. Die HdO-Geräte werden hinter der Ohrmuschel getragen und sind über einen Schallschlauch mit einem individuell angefertigten Ohrstück verbunden, das kurz vor dem Trommelfell sitzt. Aufschluss über die eigenen Bedürfnisse gibt ein unverbindliches und kostenloses Beratungsgespräch am Telefon - eine Nummer findet sich unter



Die neuesten und ausgefeilten Hinter-dem-Ohr-Geräte sind bei nahezu allen Arten von Hörverlust geeignet. Foto: djd/audibene

www.audibene.de.

Zum Telefonieren und Musikhören nutzen

Eine spezielle Form dieser Technik sind RIC-Geräte (receiver in the canal) - hier wird das verstärkte

Signal durch ein haarfeines, kaum sichtbares Kabel in den „Hörer“ geleitet. Der wiederum sitzt im Gehörgang, also außerhalb des Hörgerätegehäuses. RIC-Geräte sind die dezenteste Art der HdO-Versorgung und zeichnen sich durch höchsten Tragekomfort und stärkste Leistungsfähigkeit aus. Wer unter Hörverlust leidet, kann sich beispielsweise bei einem der bundesweit über 1.300 audibene Partner-Akustiker diese und weitere Modelle kostenfrei anpassen lassen und sie im Alltag testen. Moderne Hörgeräte bieten zudem viele Zusatzfunktionen. So lassen sie sich mit dem Smartphone verbinden, das dann auch als Fernbedienung fungiert. Sie können auch als Freisprechanlage im Auto genutzt und zum Hören von Podcasts oder Musik eingesetzt werden. (djd)



Moderne Hörgeräte sind klein, dezent und bieten diverse Zusatzleistungen.

Foto: djd/audibene



Mit einem transportablen Akku können die Hörgeräte aufgeladen werden - er dient gleichzeitig zur Aufbewahrung. Foto: djd/audibene

Nie wieder **schlaflose Nächte** - mit unserem **Schlaf-Gehörschutz!**

Mit unserem **maßgefertigten Gehörschutz** aus weichem Silikon sorgen wir durch eine **optimale Anpassung** für Ihre notwendige Nachtruhe. Der Gehörschutz schmiegt sich an den Gehörgang und drückt auch nicht beim seitlichen Liegen.

- mit Hilfe einer Abformung perfekt an die Ohrform angepasst
- hygienisch, klein und sehr bequem im Ohr
- sorgt für die gewünschte Ruhe bei Nacht oder Tag
- dank der geringen Größe auch ideal für Seitenschläfer



Hörgeräteakustik
Marcus Brungs
Meisterbetrieb für moderne Hörgeräteversorgung

Hörgeräteakustik Marcus Brungs
Inh. Marcus Brungs | Hauptstraße 19
51766 Engelskirchen-Ründeroth
www.hoergeraete-brungs.de



Termin-Hotline:
Tel. 02263 - 9697133



Aus der Arbeit der Parteien SPD

Bücherfabrik Ründeroth - Projekt gestoppt

Keine Antragstellung als Regionale-Projekt 2025

Die Beantragung des A-Stempels für die Alte Bücherfabrik ist vom Tisch. Eine Finanzierung ist nicht mehr realistisch. Die Ruine der „Alten Bücherfabrik“ in der Oststraße in Ründeroth sollte umgebaut werden zu einem Bürgerzentrum mit Veranstaltungshalle und zur Bergischen Gesundheitsmanufaktur. Nach den bisherigen Berechnungen war die SPD der Meinung, dass wir einen jährlichen Zuschuss von 250.000 bis 30.000€ für das Ehrenamt aufwenden sollten. Die Gesundheitsmanufaktur trug sich komplett selbst. Erst vor einigen Wochen hat das Land die Förderquote für die Gemeinde um 10% gesenkt und die Planungsvoraussetzungen für den nächsten Förderschritt verschärft. Durch diese deutlich detaillierte Planung würden Mehrkosten von gut 1 Million Euro entstehen. Die Absenkung der Förderquote auf 50% würde die Rechnung um weitere 2 Millionen Euro verschlechtern. Hinzu kom-

men drastische Baukostensteigerungen und veränderte Finanzierungsbedingungen des Landes. Das ist mehr als bedauerlich, als die Instandsetzung der Industriebrache in der Ostkurve sehr viele Möglichkeiten für die Gesamtbevölkerung der Gemeinde Engelskirchen versprach. Mit viel Enthusiasmus gingen vor sechs Jahren alle im Rat vertretenen Parteien sowie der HVV Ründeroth in den Architektenwettbewerb, man bewarb sich erfolgreich für den B-Stempel, aber - nun gut: die jüngere Geschichte ist bekannt - Und hadern hilft nicht! Unter diesen deutlich verschlechterten Bedingungen sieht die SPD Engelskirchen/Ründeroth keine Möglichkeiten mehr für die Umsetzung des Projektes in der Form. Nun gilt es, Christoph Gissinger, Klaus Noss und Annemarie Nusch-Schneider zu danken. Sie haben sich mit großem Engagement um die Realisierung des Projektes bemüht, eine sehr gut besuchte Begehung der Bücherfabrik für alle Bürger und Bürgerinnen ange-



Wie geht es weiter mit der Industriebrache in der Ostkurve in Ründeroth?

boten, sachliche Informationen verteilt und schließlich den erfolgreichen Bürgerentscheid in Gang gesetzt. Die SPD-Fraktionsspitze um Monika Güdelhöfer, Dawn Stiefelhagen und Wolfgang Brelöhr bedauern diese Entwicklung sehr. Dass es nun weiterhin keine Veranstaltungshalle für die

vielen Engelskirchener Vereine gibt, ist besonders bedauerlich. Text: Dawn Stiefelhagen Kontakt zur SPD Engelskirchen: Homepage: spd-engelskirchen.de Mailto: info@spd-engelskirchen.de www.facebook.com/spd.engelskirchen

Wolfgang Brelöhr

Ruine der Bücherfabrik

Wie geht es weiter in der Oststraße und am Bahnhof?

Die Beantragung des A-Stempels für die Alte Bücherfabrik ist vom Tisch. Nach dem Ende der Planungen für die Bücherfabrik im Rahmen der Regionale 2025, gilt es nun gemeinsam vernünftig nach vorne zu schauen. Nach intensivem Meinungsaustausch und einem Bürgerentscheid sind die Ratsmitglieder nun erneut gefordert. Die Bereiche Ehrenamt, Veranstaltungshalle und Gesundheit

sind nach Meinung der SPD Engelskirchen/Ründeroth überaus wichtig für eine zukunftsorientierte Gemeindeentwicklung. Auch der Bahnhof Ründeroth als Mobilitätsstation mit Hotel und Restauration sowie das geplante Höhlenerlebniszentrum spielen für die Gemeindeentwicklung eine gewichtige Rolle. So benötigen die Vereine in der Gemeinde zum einen kleinere

Räume aber auch eine Veranstaltungshalle, die z.B. für Konzerte und Karnevalssitzungen unerlässlich ist. Der Notbehelf in der Turnhalle der Grundschule Engelskirchen, der dann auch den Schulsport und die Sportvereine beeinträchtigt, ist auf Dauer nicht tragbar. Insbesondere im Bereich Gesundheit sind weitere Aktivitäten erforderlich, um eine gute Versorgung der Bevölkerung in den nächsten Jahren zu gewährleisten. Die SPD schlägt die Fortsetzung des Arbeitskreises Bücherfabrik vor, um gemeinsam nach Alternativen zu suchen. Hier waren die Initiatoren des Bürgerbegehrens, die Verwaltung und 2 Kommunalpolitiker je Partei in einer gemeinsamen Gesprächsrunde. Es gilt gemeinsam, und damit sind

alle im Rat vertretenen Parteien gemeint, die Vertreter der Bürgerinitiative und gerne weitere interessierte und engagierte Bürgerinnen und Bürger an einem Tisch zu versammeln und zu überlegen, wie man wieder in eine gesunde politische Auseinandersetzung im Interesse der Gesamtgemeinde kommt. Wir wollen gerne hier im ländlichen Raum auf gutem Standard zusammenleben! Text Wolfgang Brelöhr

Kontakt zur SPD Engelskirchen: Homepage: spd-engelskirchen.de Mailto: info@spd-engelskirchen.de www.facebook.com/spd.engelskirchen

Wolfgang Brelöhr

Trauerkapelle · Abschiedsräume · Sarg- u. Urnenausstellung



Seit 1853 in Familienbesitz

Bestattungen

Heinz Scherer

Unterkaltenbach 1a

51766 ENGELSKIRCHEN

www.scherer-bestattungen.de

Telefon 0 22 63 / 60 423 · Mobil 0171 / 4 96 13 29

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Zigarettenkippen...

... gehören nicht in die Umwelt



Die Organisatoren des Grünen Info Stands ließen sich Samstagmorgen nicht durch die Regenschauer beeindrucken und bauten den mobilen Stand auf dem Bahn-

hofsvorplatz auf. Ausgestattet waren sie u.a. mit Informationsmaterial von der BAV Abfallberatung und kleinen Taschenaschenbechern. Resonanz auf das Thema kam in erster Linie von nicht rauchenden Mitmenschen, die sich an den vielen Zigarettenkippen an exponierten Stellen (Parkplätze und Parkbuchten, Haltestellen), stören. Hier wurde der Wunsch geäußert, bei der Verwaltung



Zigarettenkippen bitte in den Eimer

darauf einzuwirken, dass entsprechende Zigaretten aufgestellt werden. Lisa Maaßen Ascher in der Gemeinde

Martin Bach

Zum Aus der Bücherfabrik...

... und wie es weitergehen sollte

Auf der Pressekonferenz am 17. August verkündete der Bürgermeister, Herr Dr. Karthaus, das Ende der Bücherfabrik und begründete dies mit veränderten Rahmenbedingungen. Wir begrüßen die geäußerte Absicht, die Planungen eines Gesundheitszentrum in der Bücherfabrik nicht weiter zu verfolgen. Bereits bevor sich die Rahmenbedingungen geändert hatten, war nach unserer Einschätzung die Finanzierung des

Projektes mit hohen Risiken für den Gemeindehaushalt verbunden. Wir bedauern, dass nun sechs Jahre intensiver Arbeit der Engelskirchener Gemeindeverwaltung umsonst waren und zu nichts anderem als einer Spaltung der Gemeinde, zu Misstrauen auf beiden Seiten und zu emotionalen Verletzungen geführt haben. Auch das war auf der Pressekonferenz spürbar. Insofern ist das Ende der Planungen in ihrer bisherigen

Form eine Chance auf einen Neubeginn. Bevor nun aber neue Schnellschüsse präsentiert werden, welche Gebäude der Gemeinde zu welchem Zweck umgebaut werden sollen, **sollten wir uns auf einen transparenten Entscheidungsprozess einigen, der alle Beteiligten und Interessierten mitnimmt.** Keine Geheimplanung mehr, keine Zahlen, die nicht herausgegeben werden! Sonst haben wir bald wieder neue Spaltungen und



Bürgerbegehren. Wir Grünen wollen den Entscheidungsprozess demokratisch zu führen und damit zu Vertrauensbildung und Versöhnung beitragen.

Martin Bach

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

LOKALES

Ernährung im Alter

Kostenfreier Vortrag
in der GFO Klinik Engelskirchen

Ernährung spielt in unserem Leben eine wichtige Rolle und ist aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Auf verschiedensten Wegen werden wir daran erinnert, uns gesund zu ernähren, während gleichzeitig an allen Ecken für Fast Food und Süßigkeiten geworben wird. Und obwohl oder vielleicht auch gerade weil wir täglich mit dem Thema konfrontiert werden fällt es uns oftmals schwer, uns gesund und ausgewogen zu ernähren. Hinzu kommt, dass sich der individuelle Bedarf an Nahrungsmitteln mit dem Alter ändert.

Dr. Mirja Katrin Modreker, Chefärztin der Geriatrie in der GFO Klinik Engelskirchen-St. Josef Krankenhaus, referiert am **Donnerstag, 7. September**, zum Thema „Ernährung im Alter“. Praktische Tipps zur Umsetzung im Alltag gibt Ernährungsberaterin Katharina Schwarz. Der kostenfreie Vortrag findet um **16 Uhr im Erdgeschoss des Krankenhauses** statt. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



GARTENGESTALTUNG
GARTENPFLEGE

STEFAN UND PHILIPP LÜDENBACH GBR

Pflege von Gärten und Außenanlagen
Neuanlagen und Umgestaltung des Gartens
Fachgerechter Schnitt und Baumfällung

Tel: 02263 / 90 14 53

WWW.GARTEN-LUEDENBACH.DE



Richtig gute Wurst,
die find ich hier.

**Wir können
nur lecker!**



Hauptstraße 68
51491 Overath · Tel. 022 06-1271
www.metzgerei-scharrenbroich.de

Das Wehr muss offen bleiben

Seit der Niederlegung des Staus in Ohl-Grünscheid hat sich die Natur prächtig entwickelt. Das marode Wehr in Ohl-Grünscheid musste seinerzeit aus Sicherheitsgründen im Herbst 2019 außer Betrieb genommen werden. In der Zwischenzeit hat sich der ehemalige Stau zu einer prächtigen natürlichen Flusslandschaft entwickelt. Die Äschen, die es an der Oberen Agger nur noch in einer Restpopulation in der Nähe des Rathauses und in der Leppe gab, wurden nun mit der Unterwasserkamera der NABU-Ortsgruppe Engelskirchen unterhalb des Wehrs in Ohl-Grünscheid entdeckt. Durch die Öffnung des Wehrs konnte die

Äsche sich in Aggerbereiche ausbreiten, wo sie seit Jahrzehnten nicht mehr lebte. Der benötigte Lebensraum war ihr schlicht verbaut. Auch ein Angler konnte berichten, dass er mit der Fliegenrute junge Äschen gefangen hatte. Alle wurden vorsichtig vom Haken gelöst und zurückgesetzt. Die Äsche ist in NRW auf der Vorwarnliste der Roten Liste und ganzjährig geschützt. Der WDR brachte über den erfreulichen Nachweis des schönen Fisches einen Film in der Lokalzeit. Gleichfalls hat sich der Weichholzwald durch den niedergelegten Stau erweitern können. Dieser ist ein durch das Bundesnaturschutzgesetz geschütztes

Biotop und für den natürlichen Klimaschutz von enormer Wichtigkeit. Es kann also nicht einfach wieder aufgestaut werden, sollte bei dem renovierten Wehr die benötigte Sicherheitsprüfung vorliegen. Es ist immer noch nicht gesichert, was mit der Anlage geschieht, wenn eine Hochwasserkatastrophe wie an der Ahr eintritt. Das Land sollte zwingend das Staurecht von der Aggerkraftwerke GmbH & Co. KG erwerben, damit uns die sich von selbst erholte Natur dauerhaft erhalten bleibt. Dies entspräche auch der im März von der Bundesregierung beschlossenen Nationalen Wasserstrategie. Hier werden unter anderem Landesfördermittel auch an Private zum

Rückbau von Wasserkraftanlagen für die Renaturierung von Fließgewässern vorgeschlagen. Engelskirchen ist durch die Naturentwicklung in Ohl-Grünscheid reicher geworden. Was andersorts mit einem Millionenaufwand und Renaturierungsprogrammen erst gelingt, hat die Natur bei uns selbst geschaffen. Leider ist dieser Natur-Reichtum wegen der seit 2016 erfolgten Sperrung von den Engelskirchenern nicht zu genießen. Die Möglichkeiten, den „Vogelweg“ wieder gangbar zu machen, befinden sich weiterhin in der Prüfung. Außerdem muss der abgeschlossene Übergang über das Wehr für Spaziergänger wieder geöffnet werden.

Ihre Bücher für den guten Zweck

Sie wissen nicht wohin mit Ihren Büchern/Hörbüchern? Wir schon! Und wir freuen uns darüber.

Seit mehr als 20 Jahren sammelt, sortiert und verkauft ein Team von vier Frauen mit großem Einsatz über das ganze Jahr gespendete Bücher, um sie beim Sommerfest und beim Weihnachtsbasar der Lichtbrücke zum Verkauf anzubieten. Den Erlös spenden die Frauen an die Lichtbrücke, um deren Hilfsprojekte in Bangladesch zu unterstützen. Ob berufliche Ausbildung, Kleinkredite, medizinische Versorgung oder Wasserfilter, die Lichtbrücke ist da, wo Menschen in diesem Land in großer Not sind und sich nicht aus eigener Kraft daraus befreien können. Durch Hilfe zur

Selbsthilfe werden Projektteilnehmer*innen - überwiegend sind es Frauen - in die Lage versetzt, sich eine bescheidene wirtschaftliche Existenz aufzubauen. Dann können sie sich genug zu essen leisten, ihre Kinder zur Schule schicken, den Arztbesuch nicht nur für den Sohn, sondern auch die Tochter bezahlen und vielleicht auch etwas Geld sparen, um Rücklagen zu haben. Diese wichtige Arbeit unterstützt das Bücherteam mit viel Elan und mit Freude am Geschriebenen. Die Erfahrung hat über die Jahre gezeigt, dass bestimmte Bücher nicht wirklich „gehen“, also nur schwer Käufer*innen finden. Solche Bücher nimmt das Bücherteam nicht an. Dazu

gehören:

- Buchclub-Ausgaben
- Lexika
- Große Bildbände
- Zeitschriften
- Lehrmaterialien

Gespendete Bücher sollten noch gut erhalten sein - nicht vergilbt, nicht verschmutzt, also einfach Bücher, die man selbst gerne

kaufen und lesen würde. Bücherspenden für das Bücherteam können von 9 bis 16 Uhr, am Freitag von 9 bis 15 Uhr in der Geschäftsstelle der Lichtbrücke in der Leppestraße 48, Engelskirchen, abgegeben werden. Rufen Sie gern vorher dort an (928139-0). Ihr Bücherteam freut sich schon!

Mitfahrbank auf der Hardt

Man kennt sich - man hilft sich - man nimmt sich mit

An der Kirche auf der Hardt neben Kindergarten und Schulbushaltestelle steht jetzt auch eine Mitfahrbank. Die Idee dahinter ist, einen Treffpunkt für spontane Fahrgemeinschaften anzubieten, denn hier auf der Hardt kennt man sich doch und diesen Vorteil kann man nutzen.

Als vor geraumer Zeit die Idee der Mitfahrbanke als ein Leader-Projekt im Rahmen von „1000 Dörfer - eine Zukunft“ im Oberbergischen entstand, sah der Bürgerverein Hardt die Gelegenheit, diesen Platz dafür zu nutzen. Gemeinsam mit dem Kirchenvorstand ging es in die lange Phase der Antragstellung bis nun zum tatsächlichen Aufstellen der Bank. Diese Bänke schaffen ein kleines zusätzliches Mobilitätsangebot, man nimmt

Platz auf der Bank, den Zielort kann man mit Hilfe der Richtungsschilder einstellen. Das Mitnehmen und Mitfahren ist freiwillig und geschieht auf eigene Gefahr. Die Mitfahrer und Mitfahrerinnen sind über die Kfz-Haftpflichtversicherung des Fahrzeughalters versichert. Für Kinder und Jugendliche halten wir das Mitfahren nicht für geeignet, 18 Jahre sollten die Nutzer und Nutzerinnen schon sein. Genaue Informationen gibt es auf einer Tafel an der Haltestelle und in einem Flyer, der demnächst erscheint.

Man kann aber auch einfach mal so Platz nehmen, ein Schwätzen halten, auf den Schulbus warten oder wie schon beobachtet, eine Babypuppe windeln, wenn man auf die großen Geschwister wartet.

PFLEGEDIENST

Ambulante Krankenpflege und Soziale Dienste.

Büro Engelskirchen

Im Grogel 6
51766 Engelskirchen
Tel.: 02263/ 90 14 73
Fax: 02263/ 90 14 74

Büro Engelskirchen-Loope

Stadter-Weg 2
51766 Engelskirchen-Loope
Tel.: 02263/ 96 96 171
Fax: 02263/ 90 14 74

www.auxilium-ev.de

Abrechnung mit allen Kassen.



Erfolg beim „Mittwochs-Rundgang“ für Demokratie

Engelskirchen. Nicht schlecht gestaunt haben die Veranstalterinnen Silke Krämer und Gitta Quercia-Naumann, als sich zum 2. Mittwochs-Rundgang bereits 50 Prozent mehr TeilnehmerInnen auf dem Edmund-Schiefeling-Platz einfanden. Mit selbst gestalteten, pfiffigen Plakaten kamen die Menschen nicht nur aus Engelskirchen, sondern aus dem gesamten Oberbergischen Kreis. „Das hätten wir nie gedacht, dass offensichtlich so viele Bürger und Bürgerinnen auch der Meinung sind, dass unsere

Demokratie schützenswert ist“, begeistert sich Naumann. Ganz bewusst wollten die befreundeten Ehepaare einen Aufruf für und nicht gegen etwas initiieren.

„Wir haben die ewige Meckerei einfach über und diese Respektlosigkeit gegen jeden der eine andere Meinung hat, nervt,“ meint Silke Krämer. Während meiner Berufstätigkeit war ich in vielen armen Ländern unterwegs und kann nur sagen, dass wir hier wirklich gut leben. Alleine sauberes Trinkwasser ist in vielen Ländern nicht

vorhanden“, ergänzt sie. Alle vier waren der Meinung, dass man einfach etwas tun müsse! So meldete die siebzigjährige Quercia-Naumann ihre erste Versammlung ordnungsgemäß an und dann konnte es losgehen. Schon am 9. August waren über 30 Personen aus dem gesamten Oberbergischen Kreis gekommen, um zu zeigen, dass jeder Demokrat, jede Demokratin etwas tun kann. „Offensichtlich haben viele Menschen auf so eine Aktion geradezu gewartet und wir sind gespannt, wie viele TeilnehmerInnen am 23. August

kommen werden,“ meint Krämer. Die Initiatoren freuen sich, wenn sich auch jüngere Menschen anschließen. „Gerade diese Gruppe macht sich vielfach Sorgen um die Zukunft und kann hier für unsere gelebte Demokratie eintreten“, ergänzt Rolf Heuser.

Der Rundgang startet mittwochs um 18 Uhr auf dem Edmund-Schiefeling-Platz in Engelskirchen. Also, nix wie runter von der Couch und mitgehen!

Kontakt: Quercia-Naumann
0152 27378428

Anzeige

leben360 Seniorenhilfe, für ein selbstständiges und erfülltes Leben im Alter

Das Unternehmen leben360 Seniorenhilfe aus Marienheide steht für ein selbstständiges und erfülltes Leben im Alter. Durch eine Vielzahl von Dienstleistungen ermöglicht das Unternehmen seinen Kunden, ihre Unabhängigkeit und Lebensqualität auch im hohen Alter aufrechtzuerhalten.

Auszug unserer Dienstleistungen:

- Unterstützung im Haushalt
- Hilfe bei Einkäufen
- Gemeinsame Spaziergänge
- Entlastung beim Bügeln
- Freizeitaktivitäten
- Ausflüge zum Wochenmarkt
- Begleitung bei Arztbesuchen
- Gemeinsames Kochen
- Behördengänge

- Gespräche führen
- Trauerbegleitung
- Entrümpelungen von Wohnungen/ Häuser (Sonderleistung)

„leben360 Seniorenhilfe ist Ihr Partner, der Ihnen dabei hilft, Ihr Leben im Alter zu genießen und gleichzeitig Ihre Selbstständigkeit zu erhalten“, sagt Frank Adamski, Geschäftsführer der leben360 Seniorenhilfe, Adamski Betreuungs- & Service GmbH. „Wir bieten Ihnen eine breite Palette von Dienstleistungen an, die auf die individuellen Bedürfnisse und Wünsche unserer Kunden abgestimmt sind. Bei uns steht das Wohlbefinden und die Lebensfreude jedes Einzelnen im Vordergrund.“

Mit der leben360 Seniorenhilfe müssen Sie sich keine Sorgen machen, Ihre Unabhängigkeit einzubüßen. Unsere Mitarbeiter sind darin geschult, Ihnen dabei zu helfen, Ihre Selbstständigkeit zu bewahren. Wir unterstützen Sie darin, Ihre täglichen Aufgaben selbstständig zu bewältigen, und bieten Ihnen die notwendige Unterstützung an, wenn Sie diese einmal nicht mehr allein bewältigen können.





Das Team der leben360 Seniorenhilfe besteht aus qualifizierten und engagierten Mitarbeitern, die mit viel Herzblut und Erfahrung für das Wohl der Kunden sorgen und sind stets darauf bedacht, die individuellen Wünsche und Bedürfnisse jedes Kunden zu erfüllen.

Die leben360 Seniorenhilfe ist stolz darauf, älteren Menschen dabei zu helfen, ein erfülltes und unabhängiges Leben zu führen. Wir sind bestrebt, Ihnen die bestmögliche Unterstützung zu bieten, damit Sie Ihre Lebensqualität im eigenen zuhause erhalten können.

Entdecken Sie, wie Sie mit der leben360 Seniorenhilfe Ihr Leben im Alter vollkommen genießen können. Besuchen Sie unsere Webseite unter www.leben360.com oder rufen Sie uns unter der Nummer 02264.200 03 20 an, um weitere Informationen zu erhalten.

Wir freuen uns darauf Ihnen zu helfen.

Wir machen den Unterschied

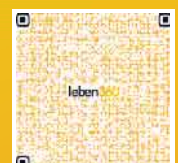
-  Mitarbeiter mit Herz und aus der Region
-  Einzigartig hohe Qualitätsstandards
-  Enger Kontakt und Austausch mit den Angehörigen
-  Individuelle Beratung zur Kostenübernahme durch Ihre Pflegeversicherung

Adamski Betreuungs- & Service GmbH

Im Büschelchen 17 · 51709 Marienheide · Tel.: 02264.200 03 20 · info@leben360.com

leben360
SENIORENHILFE

www.leben360.com



Traditionell und harmonisch: Waldfest in Remerscheid

Das traditionelle Waldfest war ein voller Erfolg und der Wettergott hat es auch sehr gut gemeint

Ein angekündigtes Gewitter hat das Dorf am Samstagabend verschont und so konnten hunderte Gäste bei bestem Wetter im Schatten des Eichenwaldes ein paar kühle Getränke, Pommes, Grillwurst, köstliche Kuchen und die heiß begehrten Reibekuchen genießen, für die einige Leute sogar extra aus weiter entfernten Dörfern anreisen.

Für die Kinder gab es ein traditionelles Glücksrad mit leckeren Süßigkeiten und Riesenluftballons als Gewinne und Dosenwerfen. Ein Highlight war aber auf jeden Fall auch die Waldolympiade, bei der sich mehrere Teams beteiligt haben. Am Ende gab es eine Siegerehrung mit Medaillen und einem Pokal für die beste Mannschaft. Ausgeklungen ist der harmonische Abend mit ruhiger Livemusik und vollbesetzten Bierbänken.

Am Sonntag gab es am Morgen noch einen wunderschönen Gottesdienst mit zwei Taufen. Pfarrer Henning Strunk und Prädikatin Anne Adolfs haben Lia und Fridolin ihre Namen gegeben und die Joyful Singers haben die Feier musikalisch untermalt. Zum Abschluss gab es nochmal Kuchen, Reibekuchen und Getränke und dann wurde mit vereinten Kräften des Verschönerungsvereins und vielen fleißigen Helfern der Waldfestplatz wieder aufgeräumt - bis zur nächsten Veranstaltung in Remerscheid: Am Samstag, 16. September, und am Donnerstag, 12. Oktober, finden die Remerscheider Obsttage statt. Alle, die mitmachen möchten, müssen sich anmelden. Mehr Infos dazu auf der Homepage des Verschönerungsvereins Remerscheid unter remerscheid.eu.



Abendsonne statt Gewitter beim Waldfest am Samstagabend

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG MEDIA

Herzlichen Dank
"gedruckt im Dezember 2023"

Hochzeit.
Wir haben uns endlich gefunden!
Herzlichen Glückwünschen an die Braut und den Bräutigam!

F597
90 x 50 mm
ab **20,50***

Natascha
ist da!
Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt meines Sohnes!

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00***

DANKSAGUNG
Für die wohlwollenden Beiräte der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters, unseres guten Schwiegervaters und Großvaters.

Michael Musterfeld
sicherlich wir unseren Dank aus.

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **110,00***

WOHNUNG!
Moderne, hellhörige Wohnung, 3 Z., 125 qm, 2-Bad, vollst. Küche, große Terrasse, großer Balkon, Garten, komplett renoviert, sehr ruhige Lage, sehr gute Verkehrslage, für 2-3 Personen geeignet.

K03_15
43 x 30 mm
ab **6,00***

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



Tim und Florian bei der Waldolympiade

Engel-Museum feiert Richtfest in Rekordzeit

Seit einigen Jahren ist das „Engel-Museum“ in der ehemaligen „Alten Schlosserei“ der Firma „Ermen & Engels“ eines der Aushängeschilder unserer Gemeinde. Immerhin ist es bundesweit das einzige seiner Art. Da aber in dem alten Bruchsteingebäude gerade mal um die 3000 Exponate gezeigt werden können, und das nur ein Bruchteil des eigentlichen Bestandes ist, hegte man schon seit langem den stillen Wunsch nach größeren Räumlichkeiten. Aber woher nehmen und nicht stehlen? Die Gemeinde selber konnte bei aller Wertschätzung für das ehrenamtlich betriebene Museum keine Haushaltsmittel für Realisierung zur Verfügung stellen. Und so begab man sich auf die Suche nach Fördertöpfen und Partnern. Gut, wenn dann der 1. Vorsitzende des Engelvereins, Ralf Rother, auch ein profilierter Architekt ist, der einem die dazu notwendigen Pläne und Kalkulationen erstellen kann. Was mit Sicherheit keine so leichte Aufgabe war, da das Gelände nur eingeschränkte Möglichkeiten bot und das bisherige Gebäude unter Denkmalschutz steht. Aber gerade darin bestünde auch ein Reiz, verriet Rother dem Rundblick beim Richtfest. Und so

entschied man sich für einen Anbau aus nachhaltigen Naturbaustoffen wie Holz, der stilistisch als Kontrast das Originalgebäude erweitern soll und damit die bisherige Ausstellungsfläche mehr als verdoppelt. Als Budget dafür wurden rund 670.000 Euro veranschlagt, die überwiegend durch die „NRW-Stiftung für Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege“ und das Programm des Landes zur Förderung des ländlichen Raums, kurz „LEADER-Region Oberberg“ genannt, gestemmt wurden. Hinzu kam noch eine großzügige Unterstützung der Engelskirchener Bürgerstiftung „WIR FÜR UNS“ in Höhe von 30.000 Euro. Aber auch die vielen privaten Spender, die ihren Teil dazu beigetragen haben, sollen nicht unerwähnt bleiben. Und als man am Nachmittag des 25. August Richtfest feierte, konnte der Vereinsvorsitzende voller Stolz verkünden, dass man sich dank des Engagements aller Beteiligten - angefangen bei den Geldgebern, bis zu den ausführenden Handwerkern - sowohl zeitlich als auch finanziell innerhalb des gesteckten Rahmens befindet. Was man ja nun wirklich nicht über jede Baustelle sagen kann. Und Bürgermeister



Der Vorsitzende des Engelvereins spricht seinen Richtspruch auf dem Dach des neuen Gebäudes.

Gero Karthaus sprach in seinen Grußworten von der „schnellsten Baustelle von NRW“. Was man wörtlich nehmen kann, da seit der Grundsteinlegung gerade mal zwei Monate vergangen sind. Und

wenn es auch weiterhin so reibungslos läuft, wird man den Wunschtermin zur Wiedereröffnung, 1. November, wohl auch einhalten können. (pdm)

Der MGV Oesinghausen 1901 e. V. lädt zum Konzert

Die OeSinger & Projektchor singen kölsche Lieder

Am 16. und 17. September veranstaltet der MGV Oesinghausen ein Konzert unter dem Motto: „Die OeSinger & Projektchor singen kölsche Lieder!“. In einer gemütlichen Atmosphäre im Festzelt auf dem Dorfplatz in Oesinghausen wird gesungen, geschunkelt und gelacht. Neben den kölschen Liedern, die durch die OeSinger und den Projektchor vorgetragen werden, wird „Dä Tupples vum Land“ eine humorvolle Rede in Reimform halten. Außerdem wird der Dudelsackspieler Manfred

Bujok zu Gast sein. Samstag, 16. September, um 18.30 Uhr (ausverkauft) und Sonntag, 17. September um 16.30 Uhr Eintritt: 12 Euro Karten erhältlich beim Chor oder unter info@mgv-oesinghausen.de.



Für ein gutes Gefühl. Auch nach dem Besuch.

Der Johanniter Hausnotruf. Rund um die Uhr für Sie im Einsatz – damit Sie sicher sind! Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

Digitalisierungsförderung der EU - auch für den VfL Engelskirchen

Fleißige Hände und Köpfe beim Kreissportbund Oberberg sorgen dafür, dass Fördergelder der Europäischen Union in Höhe von insgesamt 450.000 Euro in den 311 Sportvereinen der Region ankommen. Als eine Maßnahme zur Corona-Krisenbewältigung und zugleich Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft hatte die Europäische Union Fördergelder zur Verfügung gestellt, von denen auch die Sportvereine in NRW profitieren sollten. Zu diesem Zweck wurde das Förderprogramm zu „Digitalisierung gemeinnütziger Sportorganisationen in Nordrhein-Westfalen“ aufgelegt. Wie nicht anders zu erwarten, war

das Förderprogramm mit einem hohen Maß an Bürokratie verbunden, sowohl in der Beantragung als auch in der Erlangung der Fördermittel und dem erforderlichen Nachweis über die Verwendung. Bei all dem standen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Dachorganisation, dem Kreissportbund Oberberg, im absoluten Brennpunkt des Geschehens. Endlose Arbeitsstunden gingen ins Land, um die Vereine zu unterstützen - durch Infoveranstaltungen, zahlreiche Updates per Mail und auch durch viel „händische“ Arbeit. Denn auch wenn es sich um ein Projekt zur Digitalisierung handelte, war auch

viel „Papier im Spiel“. Für bestimmte Unterlagen, zum Beispiel die sogenannten Weiterleitungsverträge, mit denen sich die Vereine zur Einhaltung der EU-Regularien verpflichteten, war die Papierform vorgeschrieben und die Produktion, Verteilung und spätere Kontrolle dieser Unterlagen hielt die Helfer:innen beim KSB mehr als auf Trab. Der VfL Engelskirchen ist einer der Vereine, die sich über Förderungsmittel aus diesem Programm freuen können. Doch auch hier brachten die damit verbundenen Arbeiten die Verantwortlichen zum „Routieren“, gab es doch zu jedem Artikel strikte Anforderungen an die Auswahl der

Anbieter und Dokumentation der Auswahl. Schlussendlich mussten an alle angeschafften Artikel noch die „REACT-EU-Aufkleber“ angebracht werden, durch welche die EU-Förderung und die auf mehrere Jahre ausgelegte Zweckbindung sichtbar gemacht wird. Inzwischen ist der wesentliche Teil des Programms abgearbeitet und der VfL konnte neben zwei Laptops, die die Arbeit von Vorstand und Abteilungsleitungen vereinfachen, u.a. einen neuen Beamer anschaffen, mit dem Jahreshauptversammlungen, Besprechungen und Schulungen anschaulicher und digitaler (nämlich ohne überflüssiges Papier) gestaltet werden können.

Kubanische Klänge mit Giséla Leyk



Foto: Achim Rudolph

Am 9. September ab 20 Uhr: Siebzehn 61, Horpestraße 4, 51766 Engelskirchen (015772369560) In einem abwechslungsreichen Programm (gefühlvolle Boleros

und schwungvoller Cha Cha, Cumbia, Salsa etc.) bringt Giséla Kubafair und Sommerstimmung nach Engelskirchen. Ausführliche Info unter gisela-cuba.de

Second-Hand-Basar Rund ums Kind

Die evangelische Kirchengemeinde Engelskirchen veranstaltet wieder einen Second-Hand-Basar „Rund ums Kind“. Am 16. September können Sie von 14 bis 16 Uhr im Gemeindehaus, Märkische Str. 26, an über 40 Verkaufstischen guterhaltene Kinderkleidung (auch Teenagergrößen), Spielsachen u.v.m. kaufen bzw. verkaufen. Die Standgebühr beträgt 7 Euro pro Tisch

(0,80m x1,20m). Es gibt eine begrenzte Anzahl von kleinen (halben) Tischen, die für 3,50 Euro dazugebucht werden können. In der Cafeteria gibt es frische Waffeln und selbstgebackenen Kuchen. Der Erlös wird einem Frauenhaus gespendet. Verbindliche Anmeldung und Info: Kinderbasar-Engelskirchen@gmx.de und R. Münchhaffen, Tel.: 02263 20958

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK · FON 02241 2600
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz. Druck. Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERIN

Nadja Koch

FON 02241 260-174

E-MAIL n.koch@rautenberg.media



Holz, Alu, Kunststoff oder Kombi

Das bieten moderne Fensterrahmen

Den Charakter der eigenen vier Wände prägen viele Faktoren. Ein entscheidender: Die richtige Wahl der Fenster. Mit Holz, Kunststoff und Aluminium stehen bewährte Materialien zur Verfügung. Doch auch Kombi-Lösungen sind für den Rahmen möglich. Der Verband Fenster + Fassade (VFF) erklärt die wichtigsten Unterschiede. Fenster und Türen sind für das Aussehen eines Hauses ein echter Hingucker, von innen wie von außen, im Guten wie im Schlechten. „Daher lohnt sich die Investition in gute Fenster häufig schon aus optischer Sicht, in der Regel aber auch aus weiteren Gründen, so für eine energetische Sanierung“, erklärt VFF-Geschäftsführer Frank Lange. Folgende Möglichkeiten kommen infrage:

Der Alleskönner Holz

Mit Holz als traditionellem und zugleich modernem, natürlichem Rahmenmaterial bietet sich ein nachwachsender Rohstoff an, dessen Verarbeitung mit sparsamem Energieeinsatz einhergeht. Zudem kann Holz als Material für Fensterrahmen hervorragende Produkt- mit ausgezeichneten Umwelteigenschaften verbinden. Fensterrahmen aus Holz sind sehr formstabil und widerstehen damit thermischen Belastungen zunehmend heißer Tage, wie sie der Klimawandel in den kommenden Jahrzehnten auch in unseren Breiten mit sich bringen dürfte. Zugleich verfügt Holz über sehr gute Eigenschaften in der Wärmedämmung. Das mindert die Heizkosten. Im Innern halten Fensterrahmen aus Holz nicht nur die Wärme, sondern verbreiten für viele



Lichtdurchflutete Räume, eingerahmt von eleganter Metall-Optik: Fensterrahmen aus einem Aluminium-Holz-Verbund bieten viele Gestaltungsmöglichkeiten gerade für großformatige Fenster. Copyright Terhalle

>>

REMONDIS®

IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Sorgenfrei entsorgen

Wir schaffen das mit Containern für **jede Anforderung** und in **jeder Größe** (1 bis 36 m³)

Baumischabfälle - Holz (Al-Alt) - Grünschnitt
Erde - Bauschutt - Pappe - Folie - Sperrmüll - usw.

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 6.30 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Besuchen Sie auch unseren
remondis-shop.de

REMONDIS®
IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

REMONDIS Rhein-Berg GmbH
Hammermühle 41 - 51491 Overath
Tel. 02206/6005-0
info.rhein-berg@remondis.de

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Menschen auch ein Gefühl von Behaglichkeit und natürlichem Komfort. Für den Rahmen eignen sich heimische Hölzer wie Fichte, Kiefer oder Eiche ebenso wie Lärche oder Exoten wie Meranti aus verlässlich zertifizierten Beständen.

Langlebiger Allrounder Kunststoff Kunststofffenster, bevorzugt im Wohnungsbau verwendet, sind wahre Allrounder. Wie auch bei Holzfenstern ist ein hoher technischer und gestalterischer Anspruch bei diesen Fenstern heute Standard. Kunststofffenster sind besonders leicht zu pflegen und zeichnen sich durch ihre hohe Witterungsbeständigkeit, ihre Schlagfestigkeit und besonders glatte Oberflächen aus. Ein Nachstreichen ist nicht erforderlich, was Folgeaufwand deutlich reduziert. Die Pflege und Wartung beschränken sich überwiegend auf das Ölen und Einstellen der Beschläge, Fetten der Dichtungen und Reinigen der Rahmenprofile. Kunststofffenster werden in einer großen Farbpalette angeboten. Zudem bieten sie gute Wärmedämmwerte. In der Anschaffung sind sie in der Regel preisgünstiger als Holz- oder Aluminiumfenster. Werden Kunststofffenster ausgetauscht, können sie nach jahrzehntelanger Nutzung

übrigens nahezu vollständig recycelt werden.

Der schlanke Riese Aluminium

Auch Aluminium-Fenster zeichnen sich durch hervorragende Recyclingfähigkeit aus. Der Werkstoff Aluminium kommt nahezu vollständig ohne Qualitätsverlust zurück in den Wertstoffkreislauf. Doch angesichts einer möglichen Lebensdauer von bis zu 50 Jahren denkt der Bauherr zunächst an die strukturellen und optischen Vorzüge der Metallrahmen. Aluminium bietet als Material für Fensterrahmen besonders viel Gestaltungsspielraum für Architekten. Mit Aluminium können Konstruktionen besonders schlank und dennoch hoch gestaltet werden. Selbst bei bodentiefen Fenstern und Türen erlaubt das meist schlanke Rahmenquerschnitte. Dank der hohen Eigenfestigkeit können mit Aluminium sehr große Rahmen entstehen, wie sie in der Architektur heute vielerorts im Trend liegen: Freie Blickfelder, viel Glas, möglichst großzügige Gestaltungen, das sind Ansprüche an zahlreiche Objekte, die sich mit Aluminium-Rahmen besonders gut realisieren lassen. Aluminium bietet auch eine große Oberflächenvielfalt, die sich mit



Das Beste zweier Welten miteinander verbinden: Querschnitt durch einen Holz-Aluminium-Fensterrahmen. Copyright Terhalle

verschiedenen Pulver- oder Nasslackbeschichtungen sowie in Eloxaloberflächen erreichen lässt. **Kombi-Lösungen vereinen Vorzüge**

Je nach Ansprüchen an die Immobilie und Wünschen der Nutzer und Eigentümer kann es sich auch anbieten, das Beste aus zwei Welten zu verbinden. Ein Kunststofffenster mit einer äußeren Aluminium-deckschale schafft noch mehr Raum für individuelle Gestaltung als die pure Kunststoff-Alternative. Denn angrenzende Materialien wie Fensterbänke oder Sonnenschutzanlagen sind meist aus Aluminium und lassen sich dann sehr gut in Material und Farbe an das Fenster anpassen. Beliebt sind solche Kombi-Lösungen auch im Sinne optischer Einheitlichkeit von Objekten. Verfügt beispielsweise das Parterre über Aluminium-Fenster, kann sich für die darüber liegenden Geschosse eine Alu-Kunststoff-Kombi anbieten. Bei extremen Außentemperaturen schützt eine Aluminium-Verschalung zudem vor großer Erhitzung des Kunststoffs. Die Witterungsbeständigkeit von Aluminium ist auch bei Holz-Aluminium-Kombinationen

ein Pluspunkt. Sie gelten als sehr wartungsarm da eine mögliche Nachbehandlung des Holzes durch Streichen entfällt. Wer auf Holz-Behaglichkeit im Innern und architektonische Moderne nach außen setzt, für den mögen Holz-Aluminium-Kombinationen genau das Richtige sein - mit der ästhetischen Haptik des Naturprodukts auf der Innenseite und dem Metall-Look nach außen.

„Sei es die Investition in Holz-, Aluminium- oder Kunststoff-Rahmen: Wer modernisiert oder baut, dem stehen hochwertige Produkte aus diesen Materialien zur Verfügung. Gezielter Fenstertausch ist ein zentrales Element, damit Deutschland seine Klimaziele im Gebäudebereich erreicht. Daher sind auch, trotz jüngster Anpassungen in der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG), nach wie vor staatliche Förderungen aber auch steuerliche Abschreibungen für die energetische Sanierung mit Fenstern verfügbar, welche die Investition noch interessanter und lohnender machen“, betont VFF-Geschäftsführer Lange. (VFF)

VERLEGUNG

FLIESEN
NATURSTEIN
BADSANIERUNG

und

FLIESENDESIGN OVERATH

Ingo Schmidt

VERKAUF

TERRASSEN
TREPPEN
BALKONE

Maarweg 11 | 51491 Overath | Tel.: 02206 82818 | Handy: 0163 8950423

Kooperationspartner der Berg. Gilde Rösrath für alle Sanierungsarbeiten aus einer Hand.

Seit über 30 Jahren

Krieger

Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weershagen

Tel.: 02262/701186
Fax: 02262/701187

Hausbau mit Keller: Das alles geht im zusätzlichen Stockwerk

Beim Hausbau auf einen Keller verzichten? Das sollte gut überlegt sein, sagt die Gütegemeinschaft Fertiggeller (GÜF) und weist auf die vielfältigen Wohnmöglichkeiten durch das zusätzliche Stockwerk hin.

Mehr Wohnraum

Die allermeisten Keller werden heute als Wohnkeller ausgelegt. Mit einem Wohnraumplus von bis zu 40 Prozent für das gesamte Haus entlastet der Keller die darüber liegenden Stockwerke und schafft willkommene Platzreserven, beispielsweise für ein Kinderspielzimmer oder für ein räumlich abgetrenntes Arbeitszimmer. „Wohnkeller stehen oberirdischen Räumen heute in puncto Wohnkomfort in nichts mehr nach: Frischluft, Tageslicht, behagliche Wärme und Deckenhöhe - für alles gibt es effiziente Lösungen“, weiß die Expertin Birgit Scheer vom GÜF-Mitgliedsunternehmen MB Effizienzkeller.

Technikzentrale

Nirgends ist die Haustechnik besser aufgehoben als im Keller - wenn man denn einen Keller hat. Dann werden Nutzfläche und Wohnfläche schon bei der Kellerplanung so kalkuliert, dass die Haustechnik an den dafür besten Platz kommt. Birgit Scheer gibt eine Gedankenstütze, welcher das sein könnte: „Der große Komfort so manchen Kellerraums, beispielsweise im bergseitigen, fensterlosen Teil

eines Hangkellers, ergibt sich daher, dass er anderswo im Haus mehr Platz für die schönen Dinge schafft.“ Dabei sei zu bedenken, dass Wohnfläche im Keller grundsätzlich günstiger hergestellt werden kann als in den oberen Etagen und das die Haustechnik und manch anderes sperrige Gut im Alltag nicht direkt im Wohnbereich benötigt und gewünscht wird.

Einliegerwohnung

Eine separate Wohneinheit unter dem eigenen Dach bietet maximale Flexibilität. Sie kann familienintern genutzt werden, beispielsweise zunächst von einem der Kinder und später dann von den Eltern, wenn der Nachwuchs mit der eigenen Familie oben einzieht. Eine Einliegerwohnung im Keller bietet aber auch die Möglichkeit, Mieteinnahmen zu generieren oder eine Pflegekraft mit im Haus unterzubringen.

Wellnessoase

An einem kühlen Herbst- oder Winterabend einfach mal genüsslich abschalten, ohne nochmal das Haus verlassen zu müssen - das geht am besten in einer eigenen Wellnessoase mit Sauna oder Whirlpool. Genug Platz dafür bietet ein exklusiver Kellerraum. Nach dem Saunieren aber das Lüften nicht vergessen - mit den modernen Tageslicht- und Lüftungslösungen im Keller kein Problem!

Hobbykeller

Die eine träumt vom eigenen

Nähzimmer, der andere baut und bastelt gerne in der eigenen Werkstatt und wiederum andere genießen den neuesten Blockbuster gerne im eigenen Heimkino. „Für viele Hobbys fehlt in einer Wohnung einfach der Platz. Um in den eigenen vier Wänden endlich so manchen Traum und persönliches Interesse verwirklichen zu können, ist ein Keller unerlässlich. Er bietet den Platz, der über das im Alltag zwingend erforderliche Raumangebot hinausgeht“, weiß die Kellerexpertin.

Stauraum

Nicht zu vergessen bei der Hausplanung ist, dass man auch Stauraum braucht. Manches wie Lebensmittel, Küchengeräte oder Reinigungsmittel sind am besten in der Nähe des Wohnbereichs aufgehoben. Anderes, das man nicht so häufig benötigt oder bewegt, findet im Keller einen idealen Platz. Dazu zählen beispielsweise die Gartenmöbel, die im Winter eine Pause bekommen oder Schlitten und Skier, die im Sommer nicht benötigt werden.

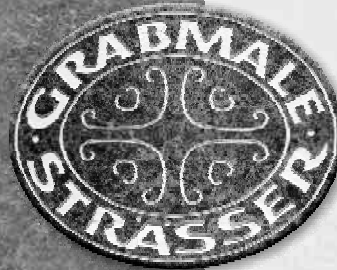
Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke
GmbH



Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de
🌐 www.maler-funke-gmbh.de



**JEDES STÜCK
EIN UNIKAT**

ENGELSKIRCHEN
NEUREMSCHIED 11
TEL. 02263/2441

- Dichtheitsprüfung
- Rohrreinerung
- Kanal TV
- Rohrsanierung
- Abfallannahme
- Containerdienst



über 40 Jahre im Dienst der Umwelt!

HOFFMANN
Entsorgungs- und Reinigungs-GmbH



02206 - 60 000

51491 Overath · Hammerröhle 29

www.hoffmann-entsorgung.de





Frauen in Männerberufen - einfach mal reinschnuppern

Traditionelle Männerberufe werden zunehmend auch für Frauen interessant. Denn mittlerweile ist nicht mehr reine Muskelkraft gefragt. Zum Beispiel im Dachdeckerhandwerk: Dachziegel werden nicht mehr nach oben geschleppt, dafür gib es Lastenaufzüge, mittlerweile auch für sperrige Photovoltaik-Anlagen. Für erste Dach-Begutachtungen werden Drohnen losgeschickt, Materialien werden in kleinere Pakete gepackt, damit sie weniger wiegen. Dafür ist es ein unglaublich vielseitiger Beruf: Fassaden und Dächer werden gedämmt, mit ganz unterschiedlichen Materialien und Verfahren. Bei Sanierungen wird auch mal ein Dach komplett neu eingedeckt, zum Beispiel mit Schiefer, Dachziegeln, Holzschindeln oder auch Metall. Im Norden Deutschlands gibt es wunderschöne Reetdächer. Für mehr Licht sorgen neue Dachfenster und wenn Bauherren

selbsterzeugten Strom nutzen wollen, dann installieren Dachdeckerinnen und Dachdecker Photovoltaik-Anlagen oder planen auch mal ein Gründach. Damit ist das Dachdeckerhandwerk ein Beruf, der wichtig ist, um das Klima zu schützen. Der Beruf erfordert Köpfchen, Kreativität und Geschick, vor allem aber wird Teamgeist großgeschrieben.

Reinschnuppern kostet nichts

Aber da alle Theorie grau ist, sollten junge Frauen, die sich generell fürs Handwerk interessieren, einfach mal in einen Dachdeckerbetrieb reinschnuppern. Betriebe, die Praktika und Ausbildungsplätze anbieten, sind auf dieser Webseite zu finden: www.dachdeckerdeinberuf.de. Neben Ausbildungsbetrieben gibt es auf der Seite auch zahlreiche Infos zum Dachdeckerberuf, zum Beispiel, wie hoch die Vergütung ist oder welche Voraussetzungen mitgebracht werden sollten.

Hoch hinaus



Im Dachdeckerhandwerk ist nicht mehr nur reine Muskelkraft gefragt. Dafür aber vielseitige Fähigkeiten, die den Beruf zunehmend für Frauen interessant machen. Foto: ZVDH/akz-o

Ein Beispiel aus der Praxis: Jana Siedle wollte schon mit 13 Jahren hoch hinaus. Damals hatte sie sich im Rahmen des Girls' Day dazu entschlossen, Dachdeckerin zu werden. Danach folgte ein weiteres Praktikum und nach dem Ferienjob im Dachdeckerbetrieb war für Jana klar: Ich werde Dachdeckerin. Und im letzten Jahr hat sie beim bundesweiten Wettbewerb im Dachdecken sogar den ersten Platz gemacht. Über ihren Beruf sagt sie: „Ich liebe meinen Beruf und dass ich beim Bundesentscheid den ersten Platz gemacht habe, ist für mich eine ganz besondere Freude und Ansporn zugleich.“ Wer mehr über den Dachdeckerberuf wissen möchte, kann sich hier informieren:

www.dachdeckerdeinberuf.de oder auf TikTok und Instagram. (akz-o)



Die Vielseitigkeit des Dachdeckerhandwerks zeigt sich schon in der Ausbildung. Der Beruf erfordert Köpfchen, Kreativität und Geschick. Foto: ZVDH/akz-o



sucht im
Oberbergischen Kreis

• Fahrer und Begleitperson (m/w/d)

Montag bis Freitag. Einstellung auf 520,- € Basis oder Teilzeit

Melden Sie sich gerne unter folgender Rufnummer:

0 22 93/91 22 92 oder per E-Mail: Kim.dusend@talamobil.de

Bergischer Hof
Marialinden

Landhotel
Café
Restaurant
Festsaal



GESUCHT WERDEN:

- Spülhilfe / Reinigungskraft (m/w/d)
- Servicemitarbeiter (m/w/d)

Beides nach Bedarf, als Aushilfe, vorzugsweise am Wochenende.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Pilgerstr. 64 · Overath/Marialinden · Tel. 02206 95340 · www.hotel-bergischer-hof.de

Fitnessfans wollen gut betreut sein

Studium/Ausbildung: Gute Perspektiven in der Fitness- und Gesundheitsbranche

Gesundheit ist ein zentraler Wert in der Gesellschaft; während der Pandemie hat sich der hohe Stellenwert von Fitness- und Gesundheitstraining deutlich gezeigt. Nach den Beschränkungen der vergangenen Jahre kommen immer mehr bestehende und neue Mitglieder in die Anlagen, um von den positiven Effekten eines Trainings langfristig zu profitieren. Das illustrieren die kürzlich erhobenen „Eckdaten der deutschen Fitnesswirtschaft 2023“. Darüber hinaus haben Fachkräfte in der Zukunftsbranche attraktive berufliche Möglichkeiten.

Verschiedene Optionen von Studium und Weiterbildung

Wegen der großen Nachfrage nach Fitness- und Gesund-

heitstraining muss eine bedarfsgerechte und fundierte Betreuung aller Mitglieder, die in Fitness- und Gesundheitsanlagen trainieren, sichergestellt sein. Entsprechend groß ist das Potenzial für gut ausgebildete Fachkräfte. Qualifizieren können sich künftige Fitness- und Gesundheitsexperten beispielsweise an der staatlich anerkannten Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement (DHfPG). Diese bietet sieben duale Bachelor-Studiengänge, vier Master-Studiengänge, ein Graduiertenprogramm sowie über 100 Hochschulweiterbildungen in den Bereichen Prävention, Gesundheit, Ernährung, Fitness, Sport und Informatik an. Zudem können sich Interessierte in

Lehrgängen der BSA-Akademie nebenberuflich im Zukunftsmarkt Prävention, Fitness und Gesundheit qualifizieren und weiterbilden. Mehr Infos zu beiden Qualifizierungsmöglichkeiten gibt es unter www.dhfp-g-bsa.de.

Nachholbedarf in Fitness- und Gesundheitsbranche: Fachkräfte sind gefragt

„Der Nachholbedarf an Fitness- und Gesundheitsdienstleistungen ist enorm und die positiven Effekte zeichnen sich bereits im Markt ab. Entsprechend ist die Branche mehr denn je gefordert, diesen Bedarf zu decken“, betont beispielsweise auch Ralf Capelan, Vorstandsmitglied und Schatzmeister des Arbeitgeberverbandes deutscher Fitness- und Ge-

sundheits-Anlagen (DSSV). Analog dazu schlägt sich diese Entwicklung auch in den Mitgliederzahlen deutscher Anlagen nieder: Ende 2022 konnten die Fitness- und Gesundheitsanlagen 10,3 Millionen Mitglieder verzeichnen. Dieser Wert entspricht einem Zuwachs von einer Million Mitgliedern im Vergleich zum Vorjahr und erreicht mit dieser Marke gleichzeitig erstmals das Vorkrisenniveau. Das zeigen die „Eckdaten der deutschen Fitnesswirtschaft 2023“, eine Datenerhebung des DSSV, der Prüfungs- und Beratungsgesellschaft Deloitte sowie der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement (DHfPG). (DJD)

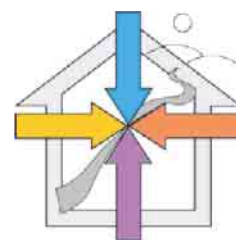
Der Katholische Kirchengemeindeverband Engelskirchen ist Träger von vier Kindertagesstätten und sucht frühestmöglich eine

Eingliederungshilfe (m/w/d)

in Vollzeit (39h/Woche) oder Teilzeit (19h/Woche) sowie eine

Kita-Assistenz (m/w/d)

in Teilzeit (27h/Woche)



als zusätzliche Begleitpersonen zur heilpädagogischen Betreuung von Kindern. Ihre Aufgaben umfassen die Begleitung und Erziehung von Kindern, die besondere Zuwendung benötigen und intensiv und individuell gefördert werden müssen. Dadurch unterstützen Sie die Kinder in ihrer Entwicklung und entlasten das Kita-Team in der Gruppenarbeit mit allen Kindern. Die Stellen sind befristet bis zum Schuleintritt der Kinder in 2025/26 bzw. bis zum 31.07.2024 (Kita-Assistenz).

Wir bieten Ihnen:

- ein attraktives Arbeitsumfeld in einer gut ausgestatteten Einrichtung
- ein kollegiales und freundliches Arbeitsklima in einem engagierten, aufgeschlossenen Team mit Freude am Umgang mit Menschen
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach KAVO und Zusatzversorgung (KZVK)
- berufliche Perspektiven in einem großen Team und an mehreren Standorten
- weitere Informationen unter www.engels-kirchen.de/einrichtungen/familienzentrum/

Was sollten Sie mitbringen?

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Erzieher/in (Fachkraft oder Ergänzungskraft), Heilpädagoge/in, Heilerziehungspfleger/in o.ä.,
- alternativ als Nichtfachkraft eine mindestens dreijährige Berufserfahrung in der Eingliederungshilfe
- ausgeprägte soziale Kompetenzen, Team-, Konflikt- und Kommunikationsfähigkeit
- besondere Motivation und Engagement zur individuellen Begleitung und Förderung eines einzelnen Kindes
- Identifikation mit den Zielen einer Kindertagesstätte unter katholischer Trägerschaft

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte per Post oder E-Mail senden an:

Kath. Kirchengemeindeverband Engelskirchen
z.Hd. Herrn Hans Josef Ley, Verwaltungsleitung
Burger Weg 7, 51766 Engelskirchen, hans-josef.ley@erzbistum-koeln.de

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



Tagespflege

LUTSCH GmbH

Ambulante Pflege & Betreuung

Verhinderungspflege in familiärer Atmosphäre (auch an Wochenenden)

Dorfstraße 29 • 51766 Engelskirchen • Telefon 022 63-7 07 13

A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 1. September

Rosen-Apotheke

Wilhelmstr. 30, 51643 Gummersbach, 02261/27300

Samstag, 2. September

Adler-Apotheke

Hauptstr. 20, 51789 Lindlar, 02266/5252

Sonntag, 3. September

Montanus Apotheke

Jan-Wellem-Str. 25, 51789 Lindlar (Frielingsdorf), 02266/470777

Montag, 4. September

Löwen-Apotheke

Hauptstr. 55, 51491 Overath, 02206/2223

Dienstag, 5. September

Agger-Apotheke

Königstr. 6, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/98450

Mittwoch, 6. September

Burg Apotheke

Dr.-Wirtz-Str. 3, 53804 Much, 02245/91650

Donnerstag, 7. September

Peter und Paul Apotheke

Bahnhofplatz 7, 51766 Engelskirchen, 02263/3622

Freitag, 8. September

Herz-Jesu Apotheke

Hauptstr. 57, 51789 Lindlar, 022664406044

Samstag, 9. September

Hirsch-Apotheke

Hauptstr. 34, 51766 Engelskirchen (Ründeroth), 02263 96110

Sonntag, 10. September

Severinus-Apotheke

Kölner Str. 3, 51789 Lindlar, 02266/459819

Montag, 11. September

Apotheke am Markt OHG

Markt 7, 51766 Engelskirchen (Ruenderoth), 02263/961814

Dienstag, 12. September

Schlehen-Apotheke OHG

Overather Str. 22, 51766 Engelskirchen (Loope), 02263 92030

Mittwoch, 13. September

Peter und Paul Apotheke

Bahnhofplatz 7, 51766 Engelskirchen, 02263/3622

Donnerstag, 14. September

Falken-Apotheke

Drabenderhöher Str. 35, 51674 Wiehl (Drabenderhöhe), 02262 701464

Freitag, 15. September

St. Rochus-Apotheke

Hohkeppeler Str. 19, 51491 Overath (Heiligenhaus), 02206/3155

Samstag, 16. September

Lindlarer-Löwen-Apotheke

Hauptstr. 1, 51789 Lindlar, 02266/6606

Sonntag, 17. September

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

(Angaben ohne Gewähr)

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11 (ev.)**
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



Bestattungshaus seit 1880

Barthel Müller

Bestatten & Begleiten von Mensch zu Mensch

Pietät
Barthel Müller

51766 Engelskirchen
Bergische Straße 12
Telefon 02263 2109
Mobil 0171 828 3809

51789 Lindlar
Hauptstraße 62
Telefon 02266 4 636 626
Mobil 0171 828 3809

www.bestattungen-mueller.net



**Gute Pflege
ist keine Glückssache!**

022 04/9 68 33 - 0

www.lebensbaum.care



Lebensbaum

Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0
Engelskirchen, 02263/81-0
Waldbrohl, 02291/82-0
Wipperfürth, 02267/889-0

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php

Kassenärztlicher Notdienst im Oberbergischen Kreis

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg:

Veränderte Öffnungszeiten ab 1. Juli **Düsseldorf/Gummersbach** - Bei den drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbrohl und am Krankenhaus Wipperfürth kommt es ab 1. Juli 2021 zu Änderungen bei den Öffnungszeiten. Der allgemeine „hausärztliche“ Notdienst ist an allen drei Standorten ab Juli täglich **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar (bisher 22 Uhr).

Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsschmieds werden die Öffnungszeiten ab Juli zudem in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbrohl und Wipperfürth lauten ab 1. Juli 2021 wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr

und von 19 bis 21 Uhr (bisher 15 bis 22 Uhr)
Samstag, Sonntag, Feiertage: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr (bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arzttrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Keine Änderungen wird es bei den Öffnungszeiten des kinder- und jugendärztlichen Notdienstes geben - dieser ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und weiterhin mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Auch der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

Die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein

Die Kassenärztliche Vereinigung (KV) Nordrhein stellt die ambulante medizinische Versorgung für fast zehn Millionen Menschen im Rheinland sicher. Zu ihren Mitgliedern zählen fast 19.500 Vertragsärzte, Psychotherapeuten und Ermächtigte. Für die Mitglieder trifft die KV Nordrhein unter anderem Vereinbarungen mit den Krankenkassen, die die Grundlage für die Behandlung der Patienten, die Honorierung der Ärzte und die Qualitätssicherung bilden. Zu den weiteren Aufgaben zählen das Abrechnen der ärztlichen Leistungen und die Verteilung des Honorars an die Ärzte. Darüber hinaus setzt sich die KV Nordrhein als Interessenvertreter ihrer Mitglieder ein, die sie in allen Fragen von der Abrechnung bis zur Zulassung berät.

Allgemeinärztlicher Fahrdienst - für nicht transportfähige Patienten u. Patienten,

erreichbar über die 116117. Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 8 Uhr; Mittwoch und Freitag von 13 bis 8 Uhr; Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage,

am 24.12., und 31.12.

Augenärztlicher Notdienst - erreichbar über die 116117:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 8 Uhr
Mittwoch und Freitag von 13 bis 8 Uhr
Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, am 24.12., 31.12. und am Rosenmontag von 8 bis 8 Uhr.

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Sicherheit auf Knopfdruck

Deutsches Rotes Kreuz
Aus Liebe zum Menschen.



www.oberberg.drk.de
0 22 64/201 34 25

TRIUMPH
TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 022 61 / 915 6774

www.triumph-treppenlifte.de



Die Alternative zum Pflegeheim - Seit 1989

HAKO Häusliche Alten- und Krankenpflege Oberberg GmbH



Wir bieten:

- **Grundpflege** (waschen, anziehen, usw.)
- **Behandlungspflege** (Spritzen, Verbände, Blutzucker messen, usw.)
- **Pflegeberatung nach den gesetzlichen Bestimmungen** (§37 Abs. 3)
- **Pflegeschulung**
- **Hauswirtschaft**
- **Täglich warmes Mittagessen**
- **Betreuungs- und Begleitservice**
- **Hausnotruf**
- **24 Std. Rufbereitschaft**
- **Weitere Leistungen auf Anfrage**

Bergische Str. 45 & 29 | 51766 Engelskirchen Tel.: 02263 - 9291133 oder 9526902

www.hako-ek.de | info@hako-ek.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 15. September 2023
Annahmeschluss ist am:
11.09.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK ENGELSKIRCHEN

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Engelskirchen
Bürgermeister Dr. Gero Karthaus
Engelsplatz 4 · 51766 Engelskirchen
· Politik

CDU Marcus Dräger
SPD Dawn Stiefelhagen
FDP Frank Fischer
Bundnis 90 / Die Grünen Martin Bach

Kostenlose Haushaltsverteilung in Engelskirchen. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Engelskirchen. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Nadja Koch
Fon 02241 260-174
n.koch@rautenbergberg.media

REPORTER

Peter Dickmeyer
Mobil 0177 2 66 02 15
peter_dickmeyer@yahoo.de

VERTEILUNG

regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

SERVICE

Fon 02241 260-112

service@rautenbergberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
twitter.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media

ZEITUNG

rundblick-engelskirchen.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:

komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Armbanduhren, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente. Tel. 0177/7381279, Fr. Kopenhagen

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriest. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 027 62/73 88

Automarkt

Wohnwagen/-mobil

Wohnmobil

von Privat für Privat gesucht. Bitte alles anbieten. Tel.: 0178/1513151

Kaufgesuch

Achtung!

Kaufe Pelze, Handtaschen, alte Bibeln und Gebetsbücher, Porzellan, Bilder, Teppiche, gepflegte Garderobe, Trachten, Fotoapparate, Kristall, Näh-/Schreibmaschinen, Modeschmuck, Goldschmuck, Zahngold, Uhren, Zinn. Seriöse Abwicklung, gerne gegen Vorlage meines Personalausweises. Tel. 0177/9673461

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschen-uhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung. Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Römer, Teller, Vasen usw. Bitte alles anbieten. Ortsansässig, Herr Blum
Tel.: 0160/6695915



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenbergberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung



RAUTENBERG MEDIA

Stellenmarkt

Aushilfskraft für Hausmeistertätigkeiten gesucht

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Aushilfskraft für die Instandhaltung und Pflege unserer Firmenimmobilie sowie der Außenanlage. Bei Interesse können Sie sich gerne telefonisch bei uns melden unter 02263-20060.



Fragen zur Verteilung?

HERR FALK · FON 02241 2600

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO regional · zielgerichtet · lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Online lesen: rundblick-engelskirchen.de/e-paper

rundblick ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE ENGELSKIRCHEN
ENGELSKIRCHEN Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM



Christuskirche

Evangelische Kirchengemeinde Engelskirchen

Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten!
Sonntags, 10 Uhr
2. September, 9.30 Uhr - Freibad-Gottesdienst im Panorama Bad, Engelskirchen
Sie haben auch die Möglichkeit mit diesem Link
<https://eu01web.zoom.us/j/66797414550?pwd=dWp4QjEwOHp0aXdKejRoZ0l3TFpEUT09live> auf Zoom mitzufeiern.

Kindergottesdienste finden normalerweise jeden zweiten Sonntag im Monat statt.
Überkonfessionelles Friedensgebet jeden 1. Montag im Monat in der Christuskirche, Märkische Straße 26. Nächster Termin:
4. September um 17 Uhr.
Sie sind herzlich eingeladen zu unserem Kochevent am 7. September. Wir kochen für Sie und laden Sie zum gemeinsamen

Essen ein. Eine Anmeldung begrüßen wir. Sie können sich jederzeit Ihr Lieblingsgericht wünschen. Der Tisch im Gemeindehaus ist gedeckt um 12.30 Uhr. Die Kosten betragen 6 Euro. Wir freuen uns auf Sie. Tel. Anmeldung bei Beate Miebach, 965 4400 oder im Gemeindebüro.
Alle Links und weitere Informationen auch unter www.kirche-engelskirchen.de

Katholische Kirchengemeinden im Seelsorgebereich Engelskirchen

Gottesdienste:
St. Mariä Namen = (Os),
St. Jakobus = (Rün),
St. Peter und Paul Engelskirchen = (Ek),
mit Heilige Familie Hardt = (Ha),
Herz Jesu Loope = (Lo)

Samstag
16.45 Uhr - (Lo)
Sonntagvorabendmesse
18.15 Uhr - (Ha)
Sonntagvorabendmesse
Sonntag
9.15 Uhr - (Rün) Hl. Messe **jeden letzten Sonntag im Monat in (Os)**

11 Uhr - (Ek) Hl. Messe
Dienstag
9 Uhr - (Rün) Hl. Messe jeden 1. Dienstag im Monat um 18.30 Uhr, bes. für die kfd
Mittwoch
8.15 Uhr - (Lo) Hl. Messe
9 Uhr - (Ha) Hl. Messe

Donnerstag
9 Uhr - (Ek) Hl. Messe
Freitag
14.30 Uhr - (Rün) Hl. Messe **nur jeden 2. Freitag im Monat, bes. für die Senioren**
19 Uhr - (Lo) Hl. Messe

Evangelische Kirchengemeinde Ründeroth

3. September:
Schnellenbach
10.15 Uhr - Spotlight, Hüster

10. September:
Ründeroth
10.15 Uhr - Abendmahl, Bach

11.30 Uhr - Taufe am Aggerstrand, Strunk
18 Uhr - Secret Places, Hüster



Ein Blick hinter die Kulissen

„Was machen wissenschaftlich geführte Zoologische Gärten heute?“

Im Rahmen seiner MINT-Vortragsreihe „Science im Klee“ hat das Overather Paul-Klee-Gymnasium am Montag, 4. September, Prof. Dr. Theo B. Pagel, den Direktor und Vorstandsvorsitzenden des Kölner Zoos, zu Gast.

Erdmännchen, Elefanten, Löwen... bestimmt fallen den meisten Menschen im Zusammenhang mit Zoologischen Gärten spontan zahlreiche, wundervolle Tierarten ein, die man dort bewundern kann. Den wenigsten ist dagegen

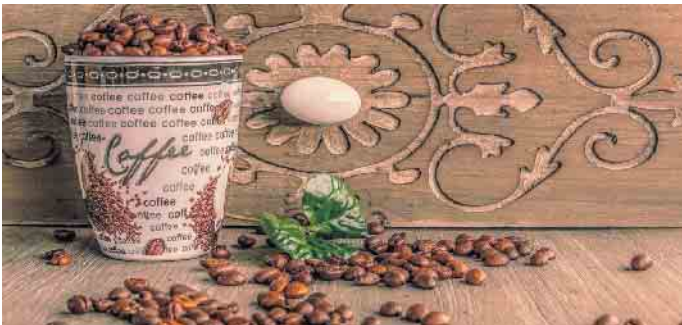
vermutlich bewusst, dass in Zoologischen Gärten auch wissenschaftlich gearbeitet wird - nur eben meist hinter den Kulissen. Einen Blick hinter diese wird Prof. Pagel in seinem Vortrag gewähren. Das Paul-Klee-Gymnasium lädt alle

Interessierten herzlich ein, an dieser spannenden und lehrreichen Veranstaltung teilzunehmen, die um 19 Uhr in der Aula des Schulzentrums Cyriax (Pérenchiesstraße 3, 51491 Overath) beginnt. Der Eintritt ist frei!
Dr. D. Schiffbauer

„Der Kaffee ist fertig“

Unter dem Motto „Der Kaffee ist fertig“ lädt der Frauenchor Strombach, Leitung: Marc Oliver Fischdick, am Sonntag, 10. September, um 15 Uhr Jung und Alt zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee, selbstgebackenem Kuchen und

kalten Erfrischungen ins Dorfgemeinschaftshaus Wallefeld, Auf der Mauer 3, ein. Gastchöre sind der MGv Strombach, MGv Oesinghausen, Singkreis Dörspetal und MGv Marienberghausen. Der Eintritt ist frei.



Gemeinsam den Alltag erleben ...

Kostenloser Schnuppertag
jederzeit möglich.
Rufen Sie uns an!
0 22 04/9 68 33-0

... so lautet das Motto in unseren sechs Tagespflegen in Bensberg, Overath, Gummersbach, Lindlar und neu in Wipperfürth.

Wir bieten Menschen, die zuhause wohnen, tagsüber eine respektvolle, qualifizierte und liebevolle Begleitung, Betreuung und Unterstützung in familiärer Atmosphäre. Hier werden z. B. gemeinsam Kreativangebote, Bewegungsübungen oder musikalische Angebote ganz nach Interesse wahrgenommen. Wir bieten unseren Gästen täglich eine frische Küche an, bei der das großzügige Angebot die individuellen Bedürfnisse und Wünsche unserer Gäste berücksichtigt.

Auch im Vorfeld stehen wir Ihnen zu Seite:

- persönliche Beratung, auch bei Ihnen zu Hause
- Unterstützung der Angehörigen – auch bei den Formalien
- Angehörigensprechstunde zur Stärkung der Teilhabe und Mitbestimmung

WIPPERFÜRTH

Tagespflege „An der Wupper“

Gaulstraße 14, 51688 Wipperfürth
Telefon 0 22 66/65 27 27-0

Erste Tagespflege mit Milieukonzept.
Mehr Infos auf unserer Webseite.

neu

LINDLAR

Tagespflege „Am Park“

Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar
Telefon 0 22 66/4 79 31-25

Tagespflege „Auf dem Korb“

Auf dem Korb 21, 51789 Lindlar
Telefon 0 22 66/4 79 31-23

GUMMERSBACH

HeimCare

Tagespflege „An der Berstig“

Peter-König-Straße 1-3
51643 Gummersbach
Telefon 0 22 61/9 79 77-10

BENSBERG

Tagespflege „Am Schloss“

Am Schloss 4
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04/9 68 33-02

OVERATH

Tagespflege „Am Auenbogen“

Dr.-Ringens-Str. 25b, 51491 Overath
Telefon 0 22 06/9 07 99 95

*Verwurzelt
im Leben*



**Haben Sie weitere Fragen, dann
kommen Sie gerne auf uns zu ...**

Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar
WhatsApp 0 176/18 18 70 31 Telefon 0 22 04/9 68 33-0

Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

www.lebensbaum.care info@lebensbaum.care